

2020/670/100

öffentlich

Antrag

100 - Ratsangelegenheiten, Wahlen

Bericht erstattet: AfD-Fraktion



Antrag der AfD-Fraktion: Kostenlose Aufstellung von Tischen, Stühlen u.ä. innerhalb einer Außenbestuhlungsfläche für gewerbliche/gastronomische Zwecke für die Zeit von Einschränkungen durch die verpflichtenden Corona-Auflagen

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtrat (Entscheidung)	02.07.2020	Ö

Anlage/n

- 1 Antrag AfD - Kostenlose Nutzung Außenfläche Gastronomen (öffentlich)



Fraktion im Stadtrat Homburg/Saar

AfD-Fraktion im Stadtrat Homburg,
Postfach 1057, 66401 Homburg

An den Bürgermeister der Stadt Homburg
Michael Forster
Am Forum 5
66424 Homburg

Postfach 1057
66401 Homburg
fraktion@afd.homburg.de

Homburg, den 21.06.2020

Antrag zur Sitzung des Stadtrates am 02. Juli 2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

gemäß §41 Abs.1 KSVG beantrage ich im Namen der AfD-Fraktion die Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes für die Stadtratssitzung am 02. Juli 2020:

TOP: Kostenlose Aufstellung von Tischen, Stühlen u.ä. innerhalb einer Außenbestuhlungsfläche für gewerbliche/gastronomische Zwecke für die Zeit von Einschränkungen durch die verpflichtenden Corona-Auflagen

Beschlussvorschlag: Der Rat der Kreisstadt Homburg beschließt, dass für den Zeitraum, in dem Einschränkungen der Sitzmöglichkeiten innerhalb einer gastronomischen Einrichtung durch die Corona-Krise verpflichtend vorgegeben sind, auf die Gebühr nach dem Gebührenverzeichnis zur Sondernutzungssatzung der Kreisstadt Homburg unter Punkt 8 verzichtet wird. Für das Jahr 2020 bereits entrichtete Gebühren werden erstattet.

Begründung: Um Gastronomen durch die derzeitigen, verpflichtenden Einschränkungen der Sitzmöglichkeiten innerhalb gastronomischer Einrichtungen die Möglichkeit zu geben, den entstandenen wirtschaftlichen Schaden und die noch zu erwartenden Einnahmeverluste ein wenig abzumildern, schlägt die AfD-Fraktion diese Entlastung des Gastgewerbes vor.

Dieser Beitrag zur Unterstützung, zum Erhalt und Fortbestand des Gastgewerbes in Homburg wäre unserer Meinung nach das richtige Zeichen der Solidarität in Richtung Gastgewerbe, die Einnahmeverluste auf Seiten der Kreisstadt Homburg sind dagegen überschaubar.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Loew
Fraktionsvorsitzender